



## Januar bis März 2024

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Zoofreunde, das Jahr 2023 war geprägt von einer Reihe von Aktivitäten und Begegnungen, darauf möchten wir im neuen Jahr weiterhin aufbauen. Neben einer erweiterten Vorstandssitzung mit Vereinsmitgliedern und Zoomitarbeitern organisierten wir erstmals, neben der obligatorischen Frühjahrsführung, eine botanische Führung durch den Bergzoo. Auch am internationalen Tag der Zooförderer beteiligten wir uns erstmals mit einem Stand.

Die Exkursion in den Zoologischen Garten Berlin war ein Höhepunkt und zum Ende des Jahres konnten wir wieder zwei tolle Vorträge erleben. Auf Anregung unserer Tierpaten-Betreuer führten wir (auch eine Premiere) ein Treffen mit langjährigen Tierpaten durch und auch die traditionelle Adventsfeier war wieder ein großer Erfolg. Die Einsätze unserer „Berglöwen“ sowie die monatlich durchgeführten Stammtische wurden rege in Anspruch genommen.



Die Finanzierung unseres aktuellen Förderprojektes, der Bau einer großzügigen Anlage für Pallaskatzen, rückt dank zahlreicher Tierpatenschaften und Spenden in greifbare Nähe. Dafür sei allen Akteuren und Unterstützern wieder herzlich gedankt!

In dieser Ausgabe der Vereinspost stehen drei Artikel im Mittelpunkt die im Herbst 2023 stattfanden. Auch wenn die Planungen für das neue Vereinsjahr noch laufen, haben wir doch Einiges bereits fest im Blick: Auf Grund der positiven Resonanz wollen wir wieder eine botanische Führung durchführen, auch ein Besuch der Zoologischen Sammlung der MLU ist in Vorbereitung. Im Frühjahr wird die Mitgliederversammlung mit der Wahl des Vorstands verbunden sein.

Der Zoo Halle wird eine Tagung der Zooveterinäre abhalten, die wir, wie bereits zur Tagung der Vogeltierpfleger, aktiv unterstützen werden. Erstmals wird unser Verein für unseren Dachverband GdZ zwei jeweils eintägige Tagungen organisieren: im Frühjahr tagt die Arbeitsgruppe „Neue Medien“ und im Herbst werden wir Gastgeber der 3. Regional-konferenz der Fördervereine der Tiergärten und Wildparks in Sachsen-Anhalt sein. Als Gäste haben sich bereits die Berliner Zoofreunde im Bergzoo Halle angemeldet.

Vor uns steht ein Jahr voller Herausforderungen, ich weiß um die Unterstützung vieler – aber wir bitten und freuen uns auch auf ihre helfende Hände. Packen wir es gemeinsam an!

Auf ein gesundes und hoffentlich bald wieder friedliches neues Jahr 2024 sowie viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Ihr Vereinsvorstand

Ralf Seidel

## Patenschaften im Bergzoo Halle sind ein "Investitionsmotor"

Viele Tiergärten in Sachsen-Anhalt bieten Patenschaften an. Egal ob kleiner Tierpark oder großer Zoo: Die Gelder helfen den Einrichtungen dabei, Projekte umzusetzen und die täglichen Ausgaben zu finanzieren. Paten erhalten ein gutes Gefühl zu helfen und besondere Einblicke. Patenschaften im Bergzoo Halle sind ein "Investitionsmotor," bestätigte unser Zoodirektor Dennis Müller am 09. Juli 2023 während eines Interviews des MDR, das zusammen mit Ralf Seidel, unserem geschäftsführenden Vorstand, geführt wurde.

Von den 35 Tiergärten in Sachsen-Anhalt bieten die meisten für Tierfreunde auch Patenschaften an. Auf diese Weise hat zum Beispiel der Zoo Magdeburg im vergangenen Jahr 25.500 Euro dank der 186 Tierpaten einnehmen können. Der Tierpark Dessau kommt mit rund 400 Tierpaten auf 40.000 Euro, der Tierpark Petersberg mit 270 Patenschaften auf 20.000 Euro und der Bergzoo Halle kommt sogar auf Einnahmen von etwa 60.000 Euro, die rund 400 Paten gespendet haben. Egal ob großer Zoo oder kleiner Tierpark, die Einrichtungen sind nach ihren Angaben auf diese Einnahmen angewiesen. Für das tägliche Geschäft des Bergzoo's in Halle, wie zum Beispiel die Versorgung der Tiere oder die Bezahlung der Mitarbeiter, gibt es einen eigenen Haushalt von jährlich rund sechseinhalb Millionen Euro. Der setzt sich aus dem Betriebskostenzuschuss der Stadt Halle, den Eintritts- und den Sponsorengeldern zusammen. Was aus diesen Geldern nicht zu leisten ist, seien die Investitionen der letzten neun Jahre, die in die Tieranlagen gesteckt wurden, so Zoochef Dennis Müller. Lesen Sie das ausführliche Interview des MDR zum Thema: [www.mdr.de/nachrichten/sachsen-anhalt/halle/halle/bergzoo-tierpark-petersberg-100.html](http://www.mdr.de/nachrichten/sachsen-anhalt/halle/halle/bergzoo-tierpark-petersberg-100.html)



Übergabe der Patenurkunde an die Firma BeLingua - Systems GmbH sowie an Frau Jarmila Jank

## Über die Termine der Vereinsveranstaltungen informieren wir nach Abschluss der Planungen.

**Bitte vergessen Sie unsere ständig wiederkehrende Termine nicht:**

Die **Berglöwen** treffen sich monatlich, an jedem ersten Samstag, also am 06. Januar, 03. Februar und am 02. März 2024 um 10:00 Uhr am Haupteingang.

**Bitte beachten Sie, dass der Stammtisch im Januar ausfällt.** Danach findet an jedem ersten Donnerstag im Monat ab 14:00 Uhr unsere **Stammtischrunde** in der Zoogaststätte statt. Wir treffen uns im ersten Quartal 2024 am 01. Februar und am 07. März 2024. Sie sind herzlich willkommen.



## Tagung der Gemeinschaft der Zooförderer in Schweinfurt

Vom 29. September bis 1. Oktober 2023 fand in Schweinfurt die 20. Delegiertentagung der Gemeinschaft der Förderer (GdZ) statt. Die Bürgermeisterin von Schweinfurt begrüßte neben unseren delegierten Vertretern die anwesenden Delegierten von insgesamt 32 Mitgliedsvereinen und bedankte sich für das vielfältige Engagement der Vereine. Nach der Neuwahl des Vorstands der GdZ verabschiedete die Mitgliederversammlung den Haushaltsplan für die kommenden Jahre und setzte damit wieder den Schwerpunkt in der Förderung von Artenschutzprojekten. Mittlerweile werden 80 % der Ausgaben der GdZ für die finanzielle Unterstützung von nationalen und internationalen Artenschutzprojekten verwendet. Lesen Sie den ausführlichen Bericht des Vizepräsidenten, Thomas Ziolko, auf der Webseite der GdZ ([www.zooforderer.de](http://www.zooforderer.de)), den wir hier nur in Auszügen wiedergeben können:

„...Nach der Mitgliederversammlung hatten die Vereinsvertreter die Möglichkeit, über ihre aktuelle Arbeit zu berichten. Dabei wurden unter dem Motto „Das Rad muss nicht zweimal erfunden werden“ verschiedene Best-Practice-Beispiele vorgestellt. Eines der Themen war hierbei Erbschaftsmarketing, wobei der Verein aus Wuppertal berichtete, dass er mit einem Notar regelmäßig Informationsveranstaltungen zur Aufstellung eines Testaments durchführt. Auch der Verein in Leipzig stellte seine Erfahrungen im Erbschaftsmarketing vor und berichtete, dass er überlegt, eine Stiftung zu gründen. Der Berliner Verein informierte darüber, dass die Berliner Stiftung sich in den letzten 13 Jahren sehr erfolgreich entwickelt hat und auch hierbei das Erbschaftsmarketing durch verschiedene Broschüren deutlich ausgebaut werden konnte.

Die Vertreter aus Leipzig und Kronberg berichteten über ihre Erfahrungen in der Vernetzung mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. So hat der Leipziger Verein ein Kuratorium, das dieser Vernetzung dient. Der Verein aus Kronberg führt dagegen regelmäßig einen politischen Stammtisch durch. ....

Thomas Ziolko (2. Vizepräsident der Gemeinschaft deutscher Zooförderer e.V.),



Gruppenbild der Delegiertenversammlung vor dem Main in Schweinfurt

[www.zooforderer.de/2023/10/bericht-zur-20-delegiertenversammlung](http://www.zooforderer.de/2023/10/bericht-zur-20-delegiertenversammlung)

Nachdem im letzten Jahr die erste Regionaltagung der Fördervereine von Sachsen-Anhalt in Dessau stattgefunden hat, fand am 2. September 2023 die zweite Tagung im Zoo Magdeburg statt. Insgesamt trafen sich 24 Vertreter von 12 Vereinen, die teilweise auch Träger des jeweiligen Tierparks sind, auf Einladung der Gemeinschaft der Zooförderer (GdZ) in der Landeshauptstadt von Sachsen-Anhalt. Thomas Ziolko, Vorstandsmitglied der GdZ, stellte uns aktuelle Informationen zur Arbeit der anwesenden Vereine zur Verfügung:

**Magdeburg** ([www.zoo-magdeburg.de](http://www.zoo-magdeburg.de)): Der Förderverein präsentierte einen neu erstellten Imagefilm, der zur Mitgliederwerbung dient. Der Verein hat gegenwärtig ca. 400 Mitglieder. Mit der Mitgliedschaft ist eine Ermäßigung auf die Jahreskarte verbunden.

**Bad Kösen** ([www.tierpark-badkoesen.de](http://www.tierpark-badkoesen.de)): Der Verein hat gegenwärtig 45 Mitglieder und ist seit 2000 Träger des Tierparks. Gegenwärtig wird eine begehbare Voliere und ein Schweinehaus finanziert.

**Halle** ([www.zoo-halle.de](http://www.zoo-halle.de)): Der Verein hat ca. 160 Mitglieder und verwaltet die Tierpatenschaften im Zoo. Im nächsten Jahr wird eine Manul-Anlage mit 330.000 Euro finanziert.

**Dessau** ([www.tierpark.dessau-rosslau.de](http://www.tierpark.dessau-rosslau.de)): Der Verein hat ca. 140 Mitglieder. Gegenwärtig wird die Beitragsordnung angepasst. Einen Großteil der Einnahmen für den Verein stellen Einnahmen über Buß- und Strafgelder dar.

**Tierpark Salzwedel**: Der Verein hat 37 Mitglieder. Der Zoo erhebt keine Eintrittsgelder. Die Projektfinanzierung erfolgt über Einnahmen aus Futterautomaten, Mitgliedsbeiträgen und Einnahmen aus Festen, die der Verein veranstaltet.

**Aschersleben** ([www.aschersleben-zoo.de](http://www.aschersleben-zoo.de)): Der Verein hat ca. 130 Mitglieder und finanziert gegenwärtig eine Flamingo-Anlage und unterstützt die Zooschule. Die Projektfinanzierung erfolgt über Einnahmen auf Festen, die der Verein organisiert, z. B. Glücksrad. Darüber hinaus hat der Verein eine Tombola durchgeführt.

**Walbeck** ([www.tierparkwalbeck.wordpress.com](http://www.tierparkwalbeck.wordpress.com)): Der Verein ist Träger des Tierparks und hat 44 Mitglieder. Als Träger des Tierparks erhält der Verein keine finanzielle Unterstützung durch den Landkreis. Einnahmen erfolgen durch Veranstaltungen (12 Veranstaltungen im Jahr). Ehrenamtliche decken auch den Einlass in den Tierpark ab. Gegenwärtig wird eine Steinkauz-Voliere finanziert.

**Bitterfeld** ([www.PePe-activ.de](http://www.PePe-activ.de)): Seit 2010 ist der Verein Träger des Tierparks. Es werden keine Eintrittsgelder erhoben. Auf dem Gelände des Tierparks wird auch eine Minigolfanlage durch den Verein betrieben, deren Einnahmen in die Finanzierung fließen. Der Verein hat 24 Mitglieder. Mit der Mitgliedschaft sind Arbeitseinsätze verpflichtend verbunden.

**Hexentanzplatz** ([www.bodetal.de/bodetalurlaub/tierpark](http://www.bodetal.de/bodetalurlaub/tierpark)): Der Verein hat 50 Mitglieder und betreut ca. 300 Tierpaten. Mit dem Mitgliedsbeitrag ist die Jahreskarte verbunden. Gegenwärtig wird eine Marder-Anlage finanziert. Da der Träger des Tierparks eine GmbH ist, wurde dem Verein die Gemeinnützigkeit vor einigen Jahren entzogen. Hierzu wird es im Anschluss an die Tagung durch die GdZ Unterstützung geben, damit die Gemeinnützigkeit erneut beantragt werden kann.

**Zabakuck** ([www.tierpark-zabakuck.de](http://www.tierpark-zabakuck.de)): Der Verein hat 23 Mitglieder, wovon sich sechs aktiv an der Vereinsarbeit beteiligen. Träger des Zoos ist eine Behinderten-Werkstatt. Der Zoo erhält keine weiteren Zuwendungen. Die Vereinseinnahmen werden durch die Organisation von Festen erzielt.

**Wittenberg** ([www.tierpark-wittenberg.de](http://www.tierpark-wittenberg.de)): Der Verein ist Träger des Zoos und wird 25 Jahre alt. Es werden keine Eintrittsgelder für den Zoo erhoben, der von der Stadt jedoch Zuwendungen erhält. Der Verein hat 25 Mitglieder. Eine Haupteinnahmequelle stellen die Tierpatenschaften dar.

**Petersberg** ([www.tierpark-petersberg.de](http://www.tierpark-petersberg.de)): Der Verein finanziert den Neubau einer Huftieranlage. Die Projektfinanzierung erfolgt über Tierpatenschaften. Darüber hinaus unterstützt der Verein die Gartenpflege des Tierparks.



Im Rahmen der Regionaltagung konnte auch der Vorsitzende des im Juni neu gegründeten Landeszooverbands, Nils Becker vom Tierpark Thale, begrüßt werden.

Er stellte dar, dass es beim Landeszooverband um die Entwicklung eines Netzwerks für alle zoologischen Einrichtungen in Sachsen-Anhalt geht, da die Probleme für die Kleinen oftmals die gleichen Probleme wie für die Großen sind. Gleichzeitig soll durch einen geringen Mitgliedsbeitrag eine breite Teilhabe ermöglicht werden. Kurz- bis mittelfristig soll ein Netzwerk mit Vertretern aus Politik und Verwaltung aufgebaut werden. Gleichzeitig soll eine gemeinsame Außendarstellung der Zoos entwickelt werden und auch deren touristische Bedeutung für das Bundesland herausgestellt werden. Auch verschiedenen Fachthemen, wie zum Beispiel die Verfütterung von zoeigenen Tieren, Bildungs- und Artenschutzarbeit, sollen gemeinsam bearbeitet werden. Auch stellt die Tatsache, dass die Zoos in Sachsen-Anhalt gesetzlich verpflichtet sind, als Auffangstation für Wildtiere tätig zu sein und hierfür jedoch keine finanzielle Unterstützung erhalten, ein aktuelles Problem dar. Darüber hinaus sollen regionale Artenschutzprojekte unterstützt werden.

Anschließend wurde diskutiert, inwiefern die Fördervereine beim Aufbau eines Netzwerks unterstützen können. Hierbei gab es seitens der GdZ den Vorschlag, dass alle Landes- und Kommunalpolitiker, die Mitglied in einem Förderverein sind oder ggf. eine Tierpatenschaft haben, erfasst werden und für die politische Vernetzung dem Landeszooverband zur Verfügung gestellt werden. Es wurde sich darauf verständigt, dass die Weitergabe dieser Information freiwillig ist.

Thomas Ziolko

(Vorsitzender Förderverein Tierpark und Zoo Berlin und Vorstandsmitglied der GdZ)

**Die nächste Regionaltagung wird auf Einladung des Vereins der Freunde und Förderer des halleschen Bergzoos 2024 bei uns in Halle stattfinden.**



Gruppenfoto von der Regionaltagung Sachsen-Anhalt im Magdeburger Zoo

Den ausführlichen Beitrag und der Vortrag der Leiterin der Freiwilligenagentur Magdeburg zur Gewinnung von Ehrenamtlichen ist auf der Seite der Zooförderer zu finden:

**[www.zooforderer.de/2023/09/2-regionaltagung-sachsen-anhalt/#more-3949](http://www.zooforderer.de/2023/09/2-regionaltagung-sachsen-anhalt/#more-3949)**

## Die Vogelpfleger trafen sich im Bergzoo

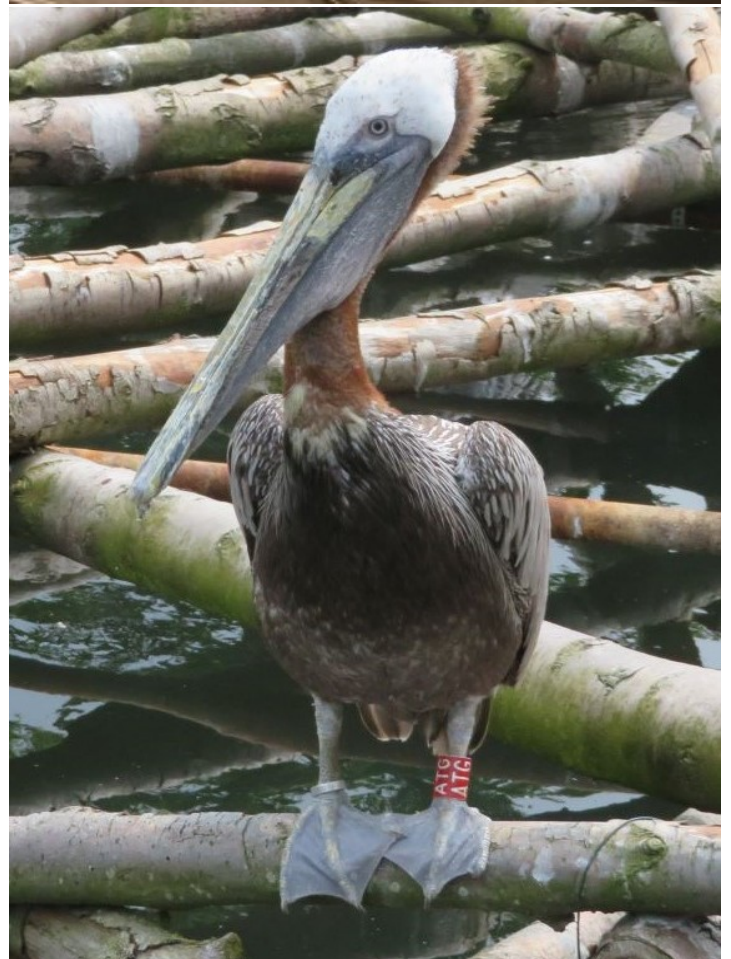
Nach dreijähriger Coronapause, konnte am Wochenende vom 06.10. – 08.10.23 endlich wieder eines der historisch gewachsenen Pflөгertreffen des Berufsverbandes der Zootierpfleger e.V. stattfinden. Der Bergzoo Halle, als Austragungsort, hatte gerufen und der Ruf wurde von rund 90 Tierpflegern aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden, Zooleitern, Kuratoren und anderen Vogelbegeisterten erhört.

So starteten die ersten Teilnehmer bereits am Freitagabend mit einem lockeren Icebreaker, bei dem sich alte Bekannte nach langer Pause wieder trafen und gleich viele neue, junge Gesichter kennenlernten.

Am Samstag startet der Vortragsteil mit einer Begrüßung durch Zoodirektor Dr. Dennis Müller, der die Gelegenheit nutzte und lobende Worte für sein Team und dessen Erfolge aussprach. Nach kurzer Einführung in den Tagesablauf und Begrüßung durch Seminarleiter Jörg B. Wiese konnten die Vorträge beginnen. Vielfältige Themen wurden vorgestellt und konnten in anschließenden Fragerunden vertieft werden: So wurde die Haltung und erfolgreiche Zucht der wunderschönen Meerespelikane im Bergzoo Halle (Michael Merker) sowie die Haltung und Zucht der beliebten Inka-Seeschwalben im Zoo Augsburg (Lauronce Rösch) vorgestellt.

Dr. Hartmut Kolbe nahm die Teilnehmer mit auf eine Reise durch Südamerika auf der „Jagd“ nach den dort einheimischen Entenvögeln.

Aus dem Tierpark am Hexentanzplatz (Nils Becker) konnte über Naturbruterfolge bei den Auerhühnern berichtet werden und aus dem Burgers Zoo Arnheim (Christiaan Lutterberg) konnten die Chancen und Herausforderungen einer Vogelhaltung im Öko-Display (Burgers Bush - Tropenhalle & Burgers Desert - Wüstenhalle) nachempfunden werden. Auch gab es einen Bericht über den Flamingo Workshop (Kristina Hofmann) der ABWak (Association of British and Irish Wild Animal Keepers) aus 2022 in dem gleich zahlreiche Themen zu den eleganten, rosa Sympathieträgern behandelt und so einem noch größeren Fachkreis zu nutzen kommen konnte.





Leider musste krankheitsbedingt ein geplanter Vortrag entfallen, doch Vogelpfleger sind sowohl für ihre gute Vorbereitung, als auch ihre Spontaneität bekannt und so konnte Thomas Rempert spontan einspringen und mit einem Vortrag über neuweltliche Zeisige begeistern.

Über den gesamten Vortragsteil wurden die Teilnehmer und Referenten durch unseren Förderverein bestens mit Getränken und selbst gebackenen Kuchen der Kollegen aus dem Bergzoo versorgt.

Nach einem abwechslungsreichen Vortragsteil entstanden zahlreiche Fachgespräche und „Altpfleger“ und Auszubildende fanden sich in spannenden Diskussionen zusammen. Nach dem gemeinsamen Abendessen ging es ans Eingemachte und den Teilnehmern ans Geld. In einer zwei-stündigen Versteigerung kamen gut 3.150 Euro zusammen, die vom BdZ auf insgesamt 3.350 Euro aufgerundet wurden und zu gleichen Teilen an den Sphenico e.V. (Verein zum Schutz des Humboldt-pinguins) und der Prigen Conservation Breeding Ark gespendet werden, um den Artenschutz vor Ort zu stärken.

Nach der langen Corona-Pause gab es einiges an Gesprächen nach zu holen und so fanden die letzten Teilnehmer erst gegen 6 Uhr in ihre Hotelbetten um sich um 10 Uhr mit zumeist bester Laune wieder am Bergzoo einzufinden und sich auf eine abschließende Expedition durch den Gastgeberzoo zu begeben.



Es war ein tolles Wochenende mit reichlich Wissensaustausch. Dieses Seminar ist nur möglich, weil so viele helfende, sichtbare und unsichtbare Hände dies ehrenamtlich möglich machen, daher: Ein riesen Dank an den Bergzoo Halle, alle Referenten, alle Helfer vor Ort, alle Helfer im Hintergrund, dem Arndt Verlag für die literarische Unterfütterung durch „Die gefiederte Welt“ und einfach an Alle, die zum Gelingen einer solchen Veranstaltung beitragen.

Wir sehen uns im nächsten Jahr.

Michael Merker

Kurator Vögel Zoo Halle



Gruppenfoto vom Vogelpflegertreffen

## Wir gratulieren zum Geburtstag.

Sei frei wie ein Vogel in deinem Denken,  
deinem Handeln und deinem Fühlen.  
So wirst Du dem Glück begegnen.



Herzliche Geburtstagsgrüße senden wir im...

Januar an Martin Gringer, Jarmila Jank, Werner John, Gottfried Koehn, Stefan Muth, Eckehard Seifert, Christiane Sperling, Beate Otto, Nancy Troll und Michael Zeidler.

Februar an Renate Baumbach, Ute Haupt, Barbara Möller, Uwe Franzke, H.-Dieter Hertrampf, Dorothea Kling, Andreas Reimer, Ralf Seidel, Claudia Stehr und Rosemarie Wald.

März an Heinz Engel, Lutz Heinrichsdorff, Simone Krafft, Uwe Laubig, Kathrin Laubig, Christine Leich, Christin Schneidereit, Dr. Andrej Stephan, Susanne Telle, Patrick Teuber, Dr. Annett Weltrowski und Yvonne Werner.

Wir wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, einen sonnigen Geburtstag und bedanken uns für Ihr Engagement in unserem Verein.

## Impressum

### Vertretungsberechtigter Vorstand:

Vorsitzender Marco Tullner MdL  
Stellv. Vorsitzender: Ralf Seidel  
Schatzmeister: Tobias Neumann

### Beisitzer im Vorstand:

Irmela Dorn Eike Barthel  
Susanne Glaubitz Frank Möller  
Jutta Heuer Doris Schneider

**Quelle (Seite):** Catrin Helmecke (1), Zooverein (2,5), Nils Machullik (3), Zoo Halle (6,7), Ralf Seidel (7), BiancaVanDijk) pixabay.com (8)

**Kontoverbindung:** Saalesparkasse  
IBAN DE86 8005 3762 0387 3073 68  
BIC NOLADE21HAL

Registergericht: Amtsgericht Stendal  
Registernummer: VR 21782  
Telefon und Fax: (0345) 5203-327  
eMail: post@zooverein-halle.de  
Internet: www.zooverein-halle.de